

SPORT SPIEL SPASS



MITTEILUNGSBLATT Nr. 100

Dezember 2007



SPORT SPIEL SPASS hat „Geburtstag“!
... und hier ist das Titelblatt der 1. Ausgabe.

SPORT SPIEL SPASS hat Geburtstag!

So sah SPORT SPIEL SPASS aus.



*Schon mit der 2. Ausgabe
präsentierte*

***SPORT SPIEL SPASS**
sich mit einem neuen Titel-
Logo.*

*Ein neues Team -
ein neues Titel-Logo.*



Ab Juni 2000 bekam

SPORT SPIEL SPASS

*Farbe -
wenigstens beim Titel-Logo,
ab Oktober 2004
auch auf Textseiten.*



Zum **Redaktions-Team** von **SPORT SPIEL SPASS** gehörte als Hauptverantwortliche von Anfang an Dagmar Hartmann und bald auch Friederike Mühlena. Sie wurden zeitweise unterstützt von Ferdinand Seemüller, Christa Gerdes, Heidrun Weitz, Torsten Wölbern. Nach fast acht Jahren hörten sie mit der 30. Ausgabe auf. Wir danken ihnen für die erfolgreiche Aufbauarbeit in einer Zeit, als „Computer“ noch fast ein Fremdwort war.

Ab der 31. Ausgabe wird **SPORT SPIEL SPASS** von Berndt Erben und Erwin Meyer „verantwortet“. Sie sind stolz darauf, nach mehr als achtzehn Jahren Redaktion jetzt die **100. Auflage** vorlegen zu können.

SPORT SPIEL SPASS hat Geburtstag!

Ein (viel zu kleines) Kaleidoskop aus 100 x SPORT SPIEL SPASS

Ehrungen gehören zu SPORT SPIEL SPASS



SSS 05

Hier wird Walter Riesebieter geehrt.



"Charly" Hamjediers

Sport Spiel Spaß
gratuliert zum
80. Geburtstag



Ernst Sieling

SSS 30 / Dez. 1988



SSS-Jubiläumsausgabe

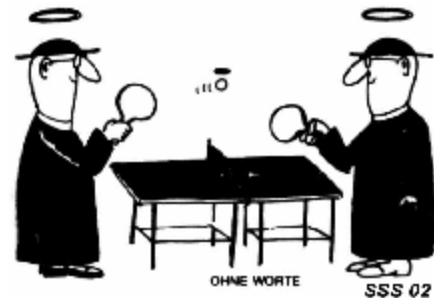
125 Jahre TSG Jubiläumsveranstaltung / 31.08.05



SSS 94

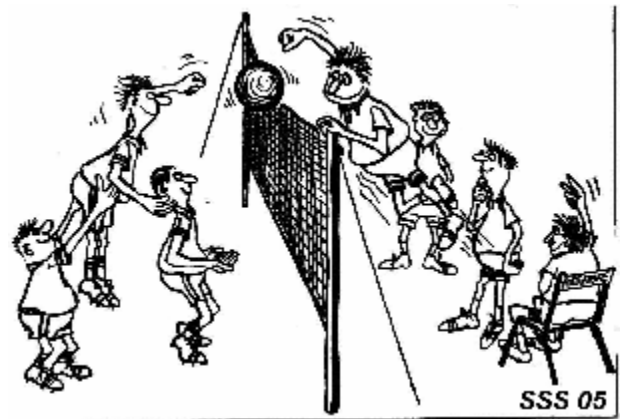
TSG-Sportlerball 2005

Auch Comics gehören zum Bild von
SPORT SPIEL SPASS



OHNE WORTE

SSS 02



SSS 05



Glatt gewonnen hätten wir, wenn wir nicht so blöd verloren hätten.

SSS 33 / Dez. 1989



Das Turnfest für die ganze Familie
Berlin 1987

30 Frauen der TSG waren dabei!

SSS 24

Westersteder Judoprüfung 2007



Die 11 Anwärter (v.li.): Zartosht Ahlers, Daniel Jasper, Hendrik Lamken, Arne Härtel, Jannick Lukas, Franziska Koch, Janna Härtel, Lenard Lukas, Yannik Meiners, Alexander Stepner und Julienne Tammen (nicht auf dem Bild) stellten sich den Prüfern nach einer intensiven Vorbereitung, und der Teilnahme an Vorbereitungslehrgängen des NDK.

(Weitere Bilder auf der Internetseite des TSG Westerstede (<http://www.tsg-westerstede.de> unter Judo))

Seit langem fanden erstmals am 23.11.2007 wieder Judo-Prüfungen der 4. und 3. Kyu-Grade (Orang- und Grüngurt) in Westerstede statt. Begonnen wurde mit den Falltechniken. Im Anschluss daran zeigten die Anwärter ihr Können bei den Würfeln.

Danach kam das Bodenprogramm. Dabei wurden verschiedene Halte-, Würge- und Hebeltechniken demonstriert. Es folgte die Bewegungsaufgabe. Bei den Orangegurtanwärtern umfasst dies die Befreiungen aus verschiedenen Haltetechniken.

Die Anwärter des grünen Gürtels durften Angriffsvarianten von den Beinen her zeigen.

Das klingt zwar ein wenig einfach, aber bei der Bewegungsaufgabe, die ein eigenständiger Prüfungsbestandteil ist, hat der Partner gerade die Aufgabe, dies zu verhindern.

Zwischendurch wurden die Anwärter immer wieder zu einzelnen Techniken befragt. Sie kamen dabei ganz schön ins Schwitzen. Doch zum Schluss bescheinigten die Prüfer allen Anwärtern gute Leistungen und überreichten die Urkunden mit den neuen Gürteln.

Da konnten sich die zahlreichen Zuschauer auch nicht mehr zurückhalten, und es gab einen tönenden Applaus.

DETLEF LUTTER

Fuchs-Cup 2007

Zum 4. Mal in Folge veranstaltete die TSG am 06.10.2007 ein (Spaß-)Bodenkampf-Turnier. Erstmals hieß es „Fuchs-Cup“. Mit diesem Namen stellte der Veranstalter eine Verbindung zu seinem neuen Logo her.

16 Teilnehmerinnen und 37 Teilnehmer aus sechs Vereinen stritten in 11 Kategorien um die Plätze. Immer wieder wurde hart, aber fair gerungen - natürlich nicht ohne leichte Blessuren und die eine oder andere Träne. Am Ende hatte sich der Einsatz aber gelohnt.

Die TSG-Sieger im Einzelnen:

bis 33 kg	Janna Härtel
bis 34 kg	Alexander Stepner
bis 52 kg	Julienne Tammen

Bei der Siegerehrung wurde jede Kämpferin / jeder Kämpfer mit einer Urkunde und einer Medaille oder einem Pokal belohnt.

Alle Platzierungen auf der TSG-Internetseite: <http://www.tsg-westerstede.de/> unter Judo.

Malte Pott Tischtennis-Vereinsmeister

Insgesamt 35 Aktive nahmen an unserer ausgetragenen Vereinsmeisterschaft 2007 teil.

Nach vielen Jahren Unterbrechung wurde auch wieder eine Vereinsmeisterin im Spiel mit der Zelluloidkugel ermittelt.



Zu Beginn des Abends wurden die Titelträger der Jugend ausgespielt. Von den 12 Teilnehmern gehörten altersmäßig 11 Spieler der Schülerklasse an. Die Jugendwarte Terje Weise und Steffen Weiers konnten am Ende folgende Nachwuchsspieler mit Pokalen und Urkunden auf den ersten 3 Plätzen ehren: 1. Thore Eilers; 2. Myassar Hazzouri; 3. Konstantin Erbes und Sascha Riaz.



Bei den Damen heißt die Titelträgerin Lara Lindhorst, die sich ungeschlagen den Titel sicherte vor Katrin Hots und Linda Theophiel.

In der Männer-A-Klasse (Spieler der 1. und 2. Mannschaft) waren 10 Aktive am Start, die in zwei Fünfergruppen gelöst wurden. Im Halbfinale kam es zum Aufeinandertreffen von Malte Pott und dem Titelverteidiger Rolf Claaßen, das der Erstgenannte überraschend mit 3 : 0 für sich entscheiden konnte. Die zweite Begegnung mit Horst Claaßen gegen Steffen Weiers endete mit dem gleichen Resultat. So kam es zum Endspiel zwischen Malte Pott und Horst Claaßen, Nr. 3 und 4 der 1. Mannschaft. Im Vorrundenmatch hatte Horst Claaßen mit 3 : 1 Sätzen die Nase vorn. Mit dem gleichen Ergebnis setzte sich jedoch in diesem Spiel Malte Pott durch und sicherte sich damit den Vereinsmeistertitel 2007.



Zu einer äußerst knappen Angelegenheit wurde die B-Konkurrenz der Männer aus den Mannschaften 3 – 5. Erst im letzten von 28 Sätzen sicherte sich Carlo Grell den Meistertitel. Hier kam es im Abschlusseinzel der 8 Mitstreiter zum Duell der beiden Führenden. Hätte Günther Norder seine 2 : 1 Satzführung nutzen können, wäre er der Titelträger gewesen, so wurde er Vizemeister. Nachwuchsmann Terje Weise erreichte den 3. Rang.

Die abschließenden Doppel, zu denen die jeweiligen Teams zusammengelöst wurden, brachten interessante Konstellationen, wie z.B. die Paarung Lara Lindhorst mit ihrem Vater Wilfried Lindhorst. Schließlich sicherten sich aber Horst Claaßen / Jens Hock den Meistertitel.

Rolf Claaßen

Adventsfeier am 07.12.2007



Auch in diesem Jahr hatte die TSG Westerstede alle Mitglieder ab dem 75. Lebensjahr und die 70-Jährigen zur schon traditionellen weihnachtlichen Kaffeetafel eingeladen.

Der TSG-Vorsitzende Gerhard Mühlhena begrüßte alle, die der Einladung gefolgt waren und freute sich, dass es wieder so viele waren.



Bei Kaffee, Tee und Kuchen gab es lebhafte Gespräche und Erinnerungen.

Mit der Adventsfeier wurde den ältesten Mitgliedern der TSG wieder eine Freude in der Vorweihnachtszeit bereitet.

EM



AUS DEM VEREINSLEBEN

Adventsfeier am 07.12.2007



Ohne die „fleißigen Geister“ wäre alles nur halb so schön gewesen. Wir danken ihnen von Herzen. u



15 Jahre Donnerstagsgruppe „Fitness und Tanz“

Zum 15-jährigen Bestehen der TSG-Frauen-Gruppe „Fitness und Tanz“ unter der Leitung von Sabine Kathmann unternahmen viele langjährige Mitglieder der Gruppe am 1. September eine Jubiläumstour nach Cuxhaven-Duhnen an die Elbmündung und zum Auswandererhaus in Bremerhaven.

Nach einer fröhlichen Busfahrt am frühen Samstagmorgen unternahmen alle bei zum Glück durchgehend trockenem Wetter eine Wattwanderung zum Wahrzeichen „Kugelbake“ an die Schifffahrtsstraße.



Ein eindrucksvoller Blick auf die Elbmündung! Und ein klares Sandwatt bot mal eine andere Erfahrung mit dem Meeresboden. Man kann alles gut erkennen und verlässt das Watt unglaublich sauber!

Nach dieser 2,5-stündigen Wanderung gab es eine Stärkung in einem Bistro am Deich. Der Blick auf die Insel Neuwerk war „freigeschaltet“.

Nach einem Bummel durchs Dorf Duhnen brachte der Bus die Gruppe nach Bremerhaven ins Auswandererhaus. Sehr beeindruckt waren alle von der Geschichte der Auswanderer zwischen 1830 und 1960. In einer nachgebauten Schiffskabine mischte man sich dann fröhlich im Speiseraum unter die „Auswanderer“, die als Puppen dort an den Tischen sitzen.



Zum Abschluss konnten alle bei Kaffee und Kuchen den Blick auf das Hafenbecken vor dem Auswandererhaus genießen.

Ein rundum gelungener Ausflugstag, an dem leider nicht alle Zeit hatten mitzukommen. Doch die Aktiven streben noch viele Jahre Fitnesssport und damit ein neues Jubiläum an. Teilnehmer, die sich inzwischen dazugesellen, werden natürlich mitgenommen.

Sabine Kathmann

Step-Aerobic: Neue Kurse in 2008

für Einsteiger und Fortgeschrittene (auch für Nichtmitglieder)

dienstags im Spiegelsaal der Robert-Dannemann-Sporthalle

Der Kurs umfasst 8 Übungsstunden

15. Jan. - 3. März 19.00 - 20.00 Uhr (Einsteiger)

15. Jan. - 3. März 20.10 - 21.10 Uhr (Fortgeschr.)

Rechtzeitige Anmeldungen erbeten unter

(04488/1876 oder FAX 04488/860535.

Infos auch unter www.tsg-westerstede.de



Man benötigt: feste Turnschuhe, Handtuch und Getränk.

28. Nikolaus-Turnier

Am 02. Dezember 2007 fand zum 28. Mal das Nikolausturnier der Volleyballabteilung in der Sporthalle der Robert-Dannmenschule statt. Damit gehört es sicher zu den traditionsreichsten Turnieren für Hobbymannschaften in der Region.

12 Mannschaften aus dem Ammerland und Umgebung spielten zunächst in 2 Gruppen in Zeitspielen mit 2x10 Minuten, ehe es in der Zwischen- und Finalrunde in spannenden Spielen nach zwei Gewinnsätzen zu den Entscheidungen kam.

Insgesamt wurden 42 Spiele absolviert, dabei wurden 89 Sätze gespielt und 2428 Punkte gemacht. Vorjahressieger VfL Bad Zwischenahn verteidigte den Titel ohne Satzverlust. Lediglich im Halbfinale schrammte der Titelverteidiger in zwei knappen Sätzen gegen die TSG Dinos scharf an einer Niederlage vorbei.

Die Ergebnisse des Turniers im Einzelnen:

1. VfL Bad Zwischenahn
2. VfL Edewecht
3. TSG Dinos
4. Holtroper Dwarsooper
5. TSG Püppies
6. TuS Büppel
7. TV Metjendorf
8. SC Halen
9. VfL Rastede
10. TuS Ocholt
11. TSG Netzhoppers
12. Sekt oder Selters (TuS Westerloy)



Am Ende des Turniers hatte jede Mannschaft 7 Spiele in den Knochen, und es waren alle froh, die nächsten Adventssonntage besinnlicher zu begehen, aber nicht nur mit der weihnachtlichen Vorfreude, sondern auch schon mit der Vorfreude auf das 29. Nikolausturnier am 07. Dezember 2008.

ANDRE HÖHNE

Sportfest in Oldenburg

Am 8. September 2007 fand unter widrigen Wetterbedingungen das Abschlussportfest des Oldenburger Turnerbundes im Marschwegstadion statt. Die Westersteder Leichtathleten, die mit einer kleinen Truppe angereist waren, konnten dennoch gute Ergebnisse erzielen.

Bei den Schülern der Altersklasse 9 Jahre war Niels Thorben Tax jeweils zweimal als 3. im Weitsprung mit 3,30 m und im 50m-Lauf mit 8,69 sec erfolgreich.

Bei den Mädchen in der Altersklasse 8 Jahre konnte Julia Voß wieder einmal ihre gute Laufleistung über 800 m beweisen. In einem starken Feld von 16 Teilnehmerinnen aus dem gesamten norddeutschen Raum erreichte sie mit 3:37,57 min den 7. Platz.

Aber auch Eva Schöneboom konnte mit dem 6. Platz über 50 m in 9,02 sec sowie ihrem 7. Platz im Weitsprung (3,01 m) zufrieden sein.

Julia Marleen Tax hatte in der Altersklasse der 11-jährigen Mädchen starke Konkurrenz. Dennoch schaffte sie es bis in den Endlauf über 50 m und wurde mit einer Zeit von 8,9 sec gestoppt.

Noch besser war Ramize Ajredini in ihrer Altersklasse der 10-jährigen Mädchen. Mit der Zeit von 8,2 sec wurde sie Endlaufzweite, der Weitsprung über 3,68 m brachte ihr ebenfalls einen zweiten Platz in einem starken Teilnehmerfeld.

BERNDT ERBEN



TENNIS TENNIS TENNIS TENNIS TENNIS

Vereinsmeisterschaften am 14. und 15.07.2007

Am 14. und 15. Juli haben wir vor den Sommerferien unsere Vereinsmeisterschaften durchgeführt.

Am Sonnabendvormittag richteten wir ein Kinderturnier für eine neue Gruppe aus, die aus einer Projektwoche der Hössenschule hervorgegangen ist und von unserem Jugend- und Herrenspieler Philipp Haag betreut wird.

Am Sonnabendnachmittag starteten dann die Vereinsmeisterschaften, die viele spannende Matches brachten, Der Wettergott hatte es gut mit uns gemeint. Nach tagelangen Regenfällen kehrte pünktlich der Sommer mit hohen Temperaturen zurück. Entsprechend anstrengend und schweißtreibend waren dann auch die Spiele.

Nach Abschluss der Spiele und der Siegerehrung gab es eine gemütliche Runde.

Die Ergebnisse:

Jugend / Mädchen:

1. Madita Wittkopf
2. Marte Schattanik
3. Chantal Siemermann
4. Svenja Möhlmann

Jugend / Jungen:

1. Franjo Borchers
2. Benedikt Hitz

Jugend Doppel / Mixed:

1. Chantal Siemermann/Franjo Borchers
2. Svenja Möhlmann / Benedikt Hitz

Damen / Einzel:

1. Katja Kollias
2. Vivian Wilckens
3. Ulrike Wilckens
4. Theda Martens

Damen / Doppel:

1. Katja Kollias / Vivian Wilckens
2. Irmtraut Bontjes / Regine Hedemann

Herren / Einzel:

1. Philipp Haag
2. Jonathan Laichter
3. Nils Baumgart
4. Stefan Knittel

Herren / Doppel:

1. Philipp Haag / Jonathan Laichter
2. Thomas Entringer / Peter Lehmborg
3. Wasim Cherri / Anastasios Kollias
4. Manfred Goldenstein / Armin Wilckens

Damen – Herren / Mixed:

1. Vivian Wilckens / Philipp Haag
2. Regina Hedemann / Jonathan Laichter
3. Katja Kollias / Peter Lehmborg
4. Irmtraut Bontjes / Manfred Goldenstein

MANFRED GOLDENSTEIN

TSG KURSANGEBOTE

Entspannungskurs

15.01. bis 04.03.08 (8 Übungsstunden)
dienstags 18.00 – 19.00 Uhr (Kurs 1)
dienstags 19.15 – 20.15 Uhr (Kurs 2)
TSG-Haus, An der Hössen 14
Leitung: Kirsten Scharnowski

Step-Aerobic-Einsteiger

15.01. bis 04.03.08 (8 Übungsstunden)
dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr
Spiegelsaal der Robert-Dannemann-Halle
Leitung: Urte Schipper

Step-Aerobic-Fortgeschrittene

15.01. bis 04.03.08 (8 Übungsstunden)
dienstags 20.10 bis 21.10 Uhr
Spiegelsaal der Robert-Dannemann-Halle
Leitung: Sabine Kathmann

Nordic-Walking-Kurs:

14.01. bis 03.03.08 (8 Übungsstunden)
montags 18.30 bis 19.45 Uhr
Treffpunkt: Hössensportzentrum
Schwimmbadeingang
Leitung: Ingrid Wedemann

Tanzkurs für Anfänger:

09.01. bis 12.3.07 (10 Übungsstunden)
mittwochs 21.00 bis 22.00 Uhr
Spiegelsaal der Robert-Dannemann-Halle
Leitung: J. Lenard

Alle Kurse mit vorheriger Anmeldung unter (1876 (Geschäftsstelle) Teilnahme auch für Nichtmitglieder möglich.

Turn- und Sportgemeinde Westerstede e. V.

EINLADUNG

zur **Jahreshauptversammlung 2008**

am **Donnerstag, 28 Februar 2008, 20.00 Uhr**

im **TSG-Vereinsheim** (Hössen)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungsleiter
3. Ehrungen
4. Kassenbericht 2007
5. Bericht der Kassenprüfer und Wahl der Kassenprüfer für 2008
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beitragsordnung
8. Haushaltsvoranschlag 2008
9. Anträge
10. Verschiedenes

Nach der Satzung der TSG Westerstede ist die Jahreshauptversammlung eine **Delegiertenversammlung**. Die Versammlung ist jedoch selbstverständlich **offen für alle Mitglieder** der TSG Westerstede. Stimmberechtigt sind aber nur die von den Abteilungen gewählten Delegierten (§ 10.9).

Diese Einladung gilt gleichzeitig für die Delegierten. Diese erhalten ihre Delegiertenkarten für die Abstimmungen spätestens zu Beginn der Jahreshauptversammlung.

Anträge, über die in der Jahreshauptversammlung abgestimmt werden soll, müssen gem. § 10 der Satzung mindestens sieben Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Geschäftsstelle) vorliegen. Später eingehende Anträge können von der Delegiertenversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Delegierten zugelassen werden.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung.

G. Mühlana, Vorsitzender



Das wahre Glück besteht nicht in dem, was man empfängt, sondern in dem, was man gibt.

In diesem Sinne wünsche ich allen TSG-Mitgliedern und ihren Familien, insbesondere meinen Abteilungs- und Übungsleitern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2008.

Gerhard Mühlana, Vorsitzender

Das ist drin:

SSS hat Geburtstag.....	2 - 3
Judo	4
Tischtennis	5
Adventsfeier	6 - 7
Fitness und Tanz	8
Nikolausturnier 2007	9
Leichtathletik	9
Tischtennis	10
Einladung JHV	11

Manche Menschen machen denselben Fehler zweimal.
Andere sind intelligenter – sie entdecken neue Fehler und machen sie.

Tischtennisangebot für Senioren

Fit bis ins hohe Alter – wer möchte das nicht sein? Möglich ist dies für fast jeden, aber vor dem Erfolg haben die Götter den Schweiß gestellt. Sportliche Betätigung, Bewegung und Geselligkeit tragen zu Ausgeglichenheit und Wohlbefinden im Alter bei.

Tischtennis ist zu diesem Zweck sehr gut geeignet, da Tischtennis bis ins hohe Alter problemlos gespielt werden kann. Durch die individuelle Belastung ist Tischtennis auch für Anfänger zu empfehlen.

Die TSG bietet für Interessierte ab ca. 50 eine Sportgruppe an:

Dienstag, 15.45–17.15 Uhr Brakenhoffhalle

Angeboten wird geselliges Miteinander unter qualifizierter Anleitung. Neben Tischtennis stehen gemeinsame Ausflüge und andere Freizeitaktivitäten auf dem Programm.

Nähere Infos bei Alfred Palm, ☎ 3485.

Vor Prognosen soll man sich unbedingt hüten, vor allem vor solchen über die Zukunft.

Mark Twain



Stimmt die Adresse?
Sonst Mitteilung an die Geschäftsstelle
Anruf genügt!

TSG-Geschäftsstelle (☎ 1876)

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag: 7.30 - 10.30 Uhr

Skigymnastik

Die einstündige Übungszeit (ab 11.15 Uhr) ist offen für alle Sportler. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Mitglieder von Sportvereinen sind als solche versichert.

Jeder muss für sich entscheiden, wie intensiv er beim Übungsprogramm mitmacht. Zu Beginn sollte die Belastung nicht zu hoch sein. Bei den speziellen Skiübungen treten Belastungen auf, die teilweise sehr einseitig sind.

Geplante Termine und Hallen:

§ **Januar:** 6./ 13./ 20./ 27. Gymnasium
§ **Februar:** 3./ 10./ 17. Hössen (12.00 Uhr)
§ **Februar:** 24. Gymnasium
§ **März:** 2. Gymnasium

Nachfragen ggf. in der Geschäftsstelle
(☎ 04488/1876).

Die Redaktion wünscht
Frohe Weihnachten
und
alles Gute für 2007.

IMPRESSUM:

Redaktion: Berndt Erben ☎ 04488 / 1790
Erwin Meyer ☎ 04488 / 4137
Herausgeber: TSG Westerstede ☎ 04488 / 1876
26655 Westerstede, An der Hössen 14 FAX 04488 / 860535
E-MAIL: info@tsg-wst.de INTERNET: www.tsg-wst.de
Druck: wds - Westersteder Druck-Service

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01. Februar 2008